

Inhalt

Vorwort	7
<i>Zum Geleit</i>	
Der geistige Ort der Eutonie (Alfons Rosenberg)	19
<i>Teil I</i>	
Die Prinzipien der Eutonie	25
1. Was ist Eutonie?	25
2. Eutonie-Pädagogik	44
3. Eutonie-Therapie	60
<i>Teil II</i>	
Anwendungen der Eutonie	77
1. Eine Auswahl schriftlicher Aussagen, Zeichnungen und Modelagen nach einem kurzen ersten Eutonie-Versuch (Fischerhude/Bremen 1975)	77
2. Unser Körperbild	90
3. Kontrollstellungen	113
4. Physiologische Aufzeichnungen	118
5. Spontan entstandene Aquarelle und Zeichnungen nach Eutonie-Behandlungen und Gruppenstunden	120
6. Die verschiedenen Behandlungsformen der Eutonie-The- rapie	123
7. Berichte aus der Praxis der Eutonie-Therapie	124
8. Eutonie am Staatlichen Rundfunkhaus Kopenhagen	148
<i>Anhang</i>	
1. Zur Entstehung des Begriffs »Eutonie« (Bartussek)	151
2. Zur Geschichte der Eutonie-Pädagogik und -Therapie	153
3. Deutschsprachige Eutonie-Pädagogen	164
4. Fremdsprachige Eutonie-Pädagogen in Europa und Amerika	167
5. Liste der Eutonie-Gesellschaften G. Alexander	168
6. Ausbildungsschulen für Eutonie-Pädagogen	169
7. Literaturübersicht	169
8. Hinweise zum Verständnis einiger Fachausdrücke	172